

Topbranche mit Nachwuchssorgen

MASCHINENBAU. Technologie auf höchstem Niveau bietet die österreichische Maschinenbaubranche seit Jahrzehnten. FACTORY bittet die Top 50 vor den Vorhang.

Qualitätsbewusstsein, nachhaltiges Denken, Konzentration auf die Kernkompetenzen und das Hochhalten des über lange Jahre erarbeiteten Know-hows – das sind (quasi im Schnelldurchgang) die wohl wesentlichsten Punkte für den anhaltenden Erfolg der Maschinenbauer in Österreich. „Kompetenz in jeder Hinsicht“ formulierte FACTORY bereits in der ersten Auflage unseres Branchenüberblicks im Mai 2006. Dazu kommt aber noch die Komponente „Mitarbeiter“ – und mit diesem Stichwort ist man auch rasch bei jenem Thema angelangt, das sich bereits heute als echtes Problemfeld erweist: Es gibt im Maschinenbau bei weitem zu wenig Nachwuchs. Laut einer Untersuchung des Fachverbandes Maschinen und Metallwaren der Wirtschaftskammer Österreich gab es im vergangenen Jahr in ganz Österreich 86 „frischgebackene“ Absolventen des Maschinenbaustudiums. Der Bedarf an derart hochkarätigen Fachkräften liegt aber mehr als zehnmals so hoch, nämlich bei rund 1.000. Eine Entwicklung, die sich in den nächsten Jahren leider fortsetzen wird. WKÖ, Industriellenvereinigung und zahlreiche Unternehmen selbst sind daher mit Vehemenz dahinter, das oftmals als verstaubt geltende Berufsbild des Maschinenbauers ins richtige Licht zu rücken und wieder mehr junge Menschen für die Technik zu begeistern.

Die Auswahlkriterien. Natürlich gibt es in Österreich mehr als 50 Maschinenbauer. Wir haben es uns daher bei der Auswahl der Unternehmen nicht leicht gemacht, sind uns dessen aber vollkommen bewusst, dass wir zwangsläufig das eine oder andere Unternehmen nicht in unsere Auflistung genommen haben, das es genau so verdient hätte wie andere, die in der Liste vorkommen.

Wir haben überdies auf jegliche Bewertung verzichtet. Die Top-50-Maschinenbauer stellen also keine Hitparade oder Wertung von 1 bis 50 dar: Umsatz, Betriebsgröße bzw. Mitarbeiterzahl und ähnliche Kriterien sagen schließlich nur bedingt etwas über die Qualität der erzeugten Maschinen aus. Von weltweit agierenden Unternehmen bis hin zum regionalen Nischenanbieter reicht die Palette. Wichtigste Bedingung bei der Auswahl war die Konzentration der Unternehmen auf Maschinen, Anlagen und Sondermaschinen, die dem optimalen und effizienten Einsatz in der Fertigung dienen.

Top 50 Maschinenbauer von A–Z

Die Top-50-Maschinenbauer



...

Manousek

Die Manousek Maschinenbau GmbH plant und fertigt seit 40 Jahren Sondermaschinen unterschiedlichster Größe und Komplexität. Die besondere Kompetenz im rund 40 Leute starken Team liegt im Bereich der Montage- und Zuführtechnik, vom losen Einzelteil zum fertigen Produkt. Sorgfältige Konstruktion und Ausführung, Detailgenauigkeit und Know-how in diversen Anwendungsfeldern führen zur hohen Zuverlässigkeit der Maschinen. Bei der Projektierung stützt man sich auf die Erfahrung aus mehr als 500 Montageautomaten und Sondermaschinen. Die Konstruktion erfolgt an 2-D-/3-D-CAD-Arbeitsplätzen und die Anfertigung auf modernen CNC-Maschinen. Ihren hohen Nutzungsgrad bei den Kunden erreichen die Maschinen u. a. durch ausgereifte Sortiertechnik der Marke RNA.

Manousek Maschinenbau GmbH

Zetschegasse 5

1230 Wien

Tel. 01-662 49 11-0

office@manousek.at, www.manousek.at

...